Stahlrad-Depesche

Die Vereinszeitung
Ausgabe 02.2026

Herausgeber:
Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.
Alter Markt 2
30880 Laatzen

Redaktionelle Verantwortung:
Uwe Janssen
E-Mail: presse@stahlradlaatzen.de
Internet: www.stahlradlaatzen.de

Liebe **Stahlradlerinnen und Stahlradler**,

die zweite Depesche des Jahres ist fertig, und gleich zu Beginn gibt es eine schöne Nachricht: Unser Ehrenmitglied **Fritz Willig** ist jetzt **Ehrenbürger der Stadt Laatzen**. Dazu gratulieren wir von Herzen!

Auf dem Rad waren wir in den vergangenen Monaten viel unterwegs. Neun Stahlradler waren bei zwei Veranstaltungen des **RV Concordia Hannover** dabei, beim **STADTRADELN** hat unser Team 3.503 Kilometer gesammelt und in Laatzen Rang 10 erreicht, und beim **Fest der Sinne** waren an unserem Stand vor allem die Kinder kaum von den Rädern zu bekommen. Michael nimmt uns außerdem mit zu seiner vierten **Vätternrundan**, 315 Kilometer rund um den Vättersee.

Leider müssen wir auch Abschied nehmen. Im Oktober ist **Günter Mählmann** verstorben, der diese Zeitung fast **zwanzig Jahre** lang betreut und unseren Verein in vielen Ämtern begleitet hat.

Für die kalte Jahreszeit findet ihr im Terminteil alles Wichtige: unsere **Advents-CTF** am 29. November, weitere **CTF- und Gravel-Termine** in der Region, die **Sonntagsausfahrten** ab dem Rathaus und das **Mittwochstraining auf Zwift**. Außerdem gibt es den **Spielplan unserer Radballer** in der Landesliga und schon ein Save-the-Date: Am 17. April 2027 findet wieder die **7Berge Frühjahrs-RTF/Gravel** statt.

Danke an alle, die mit Texten und Fotos zu dieser Ausgabe beigetragen haben. Ich wünsche euch eine gute und unfallfreie **Herbst- und Wintersaison** und freue mich, euch auf der Strecke oder in der Halle zu sehen!

Sportliche Grüße
Uwe

Koordinator für Öffentlichkeitsarbeit











Fritz Willig ist Ehrenbürger der Stadt Laatzen

Große Ehre für unser Ehrenmitglied: Fritz Willig ist neuer Ehrenbürger der Stadt Laatzen. Bürgermeister Kai Eggert überreichte ihm die Urkunde am 28. Mai 2026 in der Ratssitzung im Forum der Albert-Einstein-Schule, ein Rahmen, den Fritz sich selbst gewünscht hatte. Mit dieser Würde ehrt die Stadt Menschen, die sich in besonderem Maß um Laatzen und seine Gemeinschaft verdient gemacht haben.

Der gebürtige Laatzener (Jahrgang 1941) ist seiner Heimatstadt immer eng verbunden geblieben. Ende der 1960er-Jahre begann er als Rechtsanwalt und wurde als Strafverteidiger weit über die Region hinaus bekannt. Von 1991 bis 1993 war er ehrenamtlicher Präsident von Hannover 96, außerdem schreibt er Bücher. 2002 erhielt er bereits das Niedersächsische Verdienstkreuz am Bande.

Gewürdigt wurde vor allem sein soziales Engagement: Seit rund 20 Jahren sammelt sein Kreis „Willig & Freunde“ Spenden für Vereine, Initiativen und Projekte in Laatzen, besonders für Kultur, Sport, Kinder und Menschen in Not. Der Bürgermeister betonte, dass es Fritz nie um Titel gegangen sei, sondern stets um die Menschen. Fritz selbst machte in seinem Dank deutlich, dass er für andere da sein und dem Gemeinwesen dienen wolle, statt von ihm zu profitieren.

Auch wir bei Stahlrad Laatzen wissen, was wir an ihm haben: Fritz ist seit 2010 Mitglied und seit 2019 Ehrenmitglied unseres Vereins. Über Spenden von „Willig & Freunde“ durften wir uns schon mehrfach freuen.

Herzlichen Glückwunsch, Fritz, zu dieser verdienten Auszeichnung!



Foto: Stadt Laatzen

Quelle: Stadt Laatzen, „Fritz Willig erhält Ehrenbürgerwürde der Stadt Laatzen“, www.laatzen.de (abgerufen am 19.10.2026)

Zu Gast beim RV Concordia Hannover

Gleich bei zwei Veranstaltungen des **RV Concordia Hannover** waren insgesamt neun Stahlradler vertreten. Auf dem Programm standen der **Gravel-Social-Ride „Fösse“** sowie die **RTF „Vom Fössefeld durch das Leinetal“.**

Während bei der RTF ein zügiges Tempo angeschlagen wurde und die Kilometer flott unter die Räder kamen, stand beim Gravel-Social-Ride das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Unterwegs sorgte eine Eis-Pause für eine willkommene Erfrischung und gute Stimmung.

Auch kleinere Widrigkeiten konnten die Freude am Radfahren nicht trüben: Zwei Platten mussten repariert werden und zwischenzeitlich zeigte sich das Wetter mit einigen Regenschauern von seiner wechselhaften Seite. Doch wie viele der anderen Teilnehmenden ließen auch wir uns den Spaß nicht verderben und meisterten die Strecken mit guter Laune.

Zum gelungenen Abschluss warteten am Ziel eine leckere Bratwurst und eine reichhaltige Verpflegung auf die Teilnehmenden. Ein herzliches Dankeschön an den RV Concordia Hannover und die zahlreichen Helferinnen und Helfer für die hervorragende Organisation und die beiden gelungenen Veranstaltungen.







BRENNHOLZ-FRIEDRICH

Inh. René Friedrich

René Friedrich

Lohweg 46 E
30559 Hannover

Telefon: (0511) 260 64 01
Telefax: (0511) 83 70 21

E-Mail: info@brennholz-friedrich.de
Internet: www.brennholz-friedrich.de



- ✓ **Kaminholz**
- ✓ **Holzpellets**
- ✓ **Holzbriketts**
- ✓ **Holzhackschnitzel**

Ergebnisse STADTRADELN 2026

Endlich ist es so weit, das offizielle Ergebnis für das **STADTRADELN 2026** in der Region Hannover steht fest!

4,56 Millionen Kilometer (2025: 4,39Mio) wurden von 25.310 Teilnehmenden (2025: 24.808) in 1207 Teams (2025: 1216) der Region Hannover geradelt.

Mit 3.503 (2025: 3.404) Kilometern hat unser Verein den **10. Platz** (2025: 9. Platz) von insgesamt 28 (2025: 29) Teams in der Kommune Laatzen erreicht. Eine wirklich tolle Leistung!

Die meisten km in unserem Team sind gefahren:
- Wael 712,0 km
- Michael S. 690,6 km
- Thomas H. 435,0 km

Herzlichen Glückwunsch! Und vielen Dank an alle Teilnehmer, die fleißig für Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität in die Pedale getreten haben.



Viel los am Stahlrad-Stand beim Fest der Sinne

Am 22. August war der Park der Sinne in Laatzen wieder Treffpunkt für Groß und Klein. Beim Fest der Sinne durfte natürlich auch Stahlrad Laatzen nicht fehlen. Mit verschiedenen Fahrrädern und Mitmachaktionen konnten die Besucherinnen und Besucher unseren Verein und die unterschiedlichen Facetten des Radsports kennenlernen.

Besonders gefragt waren in diesem Jahr das **Hochrad, das Tandem und die Kindermountainbikes**. Viele Kinder nutzten die Gelegenheit, auf den Mountainbikes erste Runden zu drehen und sich am aufgebauten Slalom-Parcours zu versuchen. Auch die Radballräder sorgten für großes Interesse und wurden von zahlreichen Besuchern ausprobiert. Selbst erfahrene Radballfahrer stellten sich der Herausforderung und testeten ihre Geschicklichkeit im Parcours.





Bei gutem Wetter war an unserem Stand den ganzen Tag über viel los. Besonders schön war es zu sehen, mit wie viel Freude und Neugier die Kinder die verschiedenen Räder ausprobierten.

So konnten wir einmal mehr zeigen, dass Radsport bei Stahlrad Laatzen viele unterschiedliche Seiten hat.

Für uns war das Fest der Sinne wieder eine rundum gelungene Veranstaltung – und wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



BAUMPFLEGE
MICHAEL ALDER

https://www.baumpflege-alder.de/

Kleiner Rückblick auf meine 4. Vätternrundan in Schweden

Vätternrundan in Schweden vom 12. - 13.06.2026 - ein Bericht von Michael Senst

Nach 2018, 2023 und 2024 habe ich auch in diesem Jahr wieder an der 315km-langen Vätternrundan teilgenommen. Dieses Mal hat mich mein Kollege Sebastian begleitet.

Am Mittwochnachmittag starteten wir unsere Reise nach Hamburg-Harburg. Dort stiegen wir dann in den Bus vom Reiseunternehmen „Sausewind“ um. Die Räder wurden gut und sicher im Anhänger verstaut. Mit diesem fuhren wir dann ganz entspannt durch die Nacht, nur geweckt durch 2 kurze Fährüberfahrten, so dass wir am Donnerstagmorgen pünktlich zum Frühstück am Hotel in Medevi Brunn (bei Motala) in Schweden ankamen. Den restlichen Tag konnten wir für eine kleine Ausfahrt vor Ort nutzen, was auch nach der langen Busfahrt sehr gut tat.

Am Freitag stand zunächst die Abholung der Startunterlagen auf dem Programm. Natürlich nutzten wir die Zeit in Motala auch, um über die Veranstaltungsmesse zu pilgern und das obligatorische Veranstaltungs-T-Shirt zu kaufen sowie schwedische Zimtschnecken zu verköstigen. Am Nachmittag wurden dann nochmal die Räder sowie die Unterwegsverpflegung gecheckt. Nachdem am Abend die Räder im Busanhänger verstaut waren, stieg die Vorfreude auf das Ereignis weiter an. An Schlaf war kaum zu denken.





Vätternrundan in Schweden - 2

Die Nacht war dann für uns auch sehr früh zu Ende, denn der Bus, der uns nach Motala zum Start bringen sollte, fuhr bereits um 2:30 Uhr los.



Bei der Vätternrundan starten Freitagabend ab 19:30Uhr im 2-Minutentakt bis zu 50 Starter aus einem Startblock, insgesamt ca. 20.000 Teilnehmer, unter den euphorischen Anfeuerungsrufen der örtlichen Bevölkerung. Um 3:48 Uhr fiel dann für uns der Startschuss. Licht brauchten wir keines mehr, da es schon ziemlich hell war.

In diesem Jahr war uns der Wettergott nicht ganz so gnädig. Die ersten 80 Kilometer wurden von leichtem Regen begleitet, doch im weiteren Verlauf hörte der Regen auf und die Fahrbahn trocknete zum Glück auch zügig ab. Die Temperaturen stiegen früh am Start von 9 Grad über den Tag auf ca.16 Grad an, bei mäßigem Wind. Insgesamt also durchaus erträgliche Bedingungen für eine lange Radtour.



Wir hatten ursprünglich geplant, nur bei jeder zweiten Verpflegungsstation einen Stopp einzulegen. Leider verlor mein Kollege relativ zeitig seine 2.Flasche, die sich dann in meiner Kette kurz verhakte. Und danach durchlöchert am Straßenrad zurückgelassen werden musste. So entschieden wir uns, nun jede Verpflegungsstation anzufahren.

Die legendären Köttbullar und die Lasagne ließen wir aber trotzdem aus, da sie bekanntermaßen ziemlich schwer im Magen liegen würden. So konnten wir regelmäßig Flüssigkeit, dazu gehörte auch der sehr süße Blaubeersaft, aufnehmen und unsere Kräfte gut über die gesamte Strecke einteilen.

Vätternrundan in Schweden - 3

Zumal wir auch immer wieder innerhalb von schnellen, aber inhomogenen Gruppen fuhren, die jedoch kein gleichmäßiges Tempo hielten. Wir haben daher lieber unsere Hände permanent in der Nähe der Bremsgriffe gelassen und vermieden den Griff zur Trinkflasche.



Auf der Strecke selbst kamen wir gut und zügig voran. Immer wieder fanden wir Anschluss an schnelle Gruppen, in denen wir ein zügiges Tempo fahren und vom Windschatten profitieren konnten. Das trug natürlich auch dazu bei, dass wir die Kilometer gut bewältigten und unserem Ziel kontinuierlich näherkamen.

Nach einer 315km-langen und intensiven Fahrt erreichten wir schließlich zufrieden das Ziel. Die Freude über die erfolgreich, vor allem sturz- und pannenfrei, absolvierte Vätternrundan war wieder groß. Trotz des anfänglichen Regens und der notwendigen Anpassung unserer Verpflegungsstrategie haben wir die Herausforderung gut gemeistert. Die Zufriedenheit über den 30er-Fahrtschnitt wurde durch die verlängerten Pausenzeiten nicht getrübt.



Nach der Zielankunft gab es die übliche Medaille und ein alkoholfreies Bier. Im Anschluss ging es dann ganz bequem mit dem Bus zurück zum Hotel, wo wir uns von den Anstrengungen der Tour erholen konnten.

Am Sonntagfrüh traten wir nach dem Frühstück schließlich die Rückreise über Dänemark nach Deutschland an. Auf dem ersten Teil der Strecke konnten wir noch einmal, diesmal entspannt, die Aussicht auf den Vättersee genießen.

Vätternrundan in Schweden - 4

Am späten Nachmittag kamen wir dann in Hamburg-Harburg an, wo wir dann vom Bus in unser Auto umstiegen, um in Richtung Hannover zu fahren. Damit ging ein ereignisreiches Wochenende zu Ende, das von einer gelungenen Organisation, einer zügigen Fahrt in schnellen Gruppen und vielen Kilometern auf dem Rad durch eine sehr schöne Landschaft geprägt war.



Die diesjährige Vätternrundan war wieder eine tolle sportliche Herausforderung, die uns einiges abverlangte, aber uns am Ende mit einer zufriedenen Zielankunft belohnte. Insgesamt blicken wir auf eine gelungene Reise und ein schönes Radsportwochenende in Schweden zurück.

Falls jemand auch Interesse an einer Teilnahme haben sollte, kann er sich gerne bei mir melden. Die Organisation als Busreise in Verbindung mit einem Hotel in der Nähe sowie dem Komfort des Vor-Ort-Bustransfers kann ich nur empfehlen. Und die gute Nachricht ist, dass trotz eines Wechsels des Organisators dieses Reisepaket in den nächsten Jahren auch weiter angeboten wird.



Vielleicht schaffen wir es ja auch mal wieder, nach 2018, als gemeinsames Stahlradteam anzutreten.

Mit sportlichen Grüßen
Michael Senst

Anm.d.Red.: Herzlichen Dank, Michael, für den ausführlichen Bericht über die Vätternrundan. Vielleicht schaffen wir es ja tatsächlich im kommenden Jahr als Stahlradteam anzutreten?



SÖHRER FORSTHAUS

https://www.soehrer-forsthaus.de/

Tief betroffen haben wir erfahren, dass **Günter Mählmann** am Sonntag, den 11.10.2026, verstorben ist. Mit ihm verliert der Stahlrad Laatzen einen Weggefährten, der unser Vereinsleben über Jahrzehnte mitgestaltet hat.

Günter war seit dem 1. September 1988 Mitglied unseres Vereins und hat sich in mehr als einem Vierteljahrhundert in vielen Ämtern für den Stahlrad Laatzen eingesetzt. Schon 1994 übernahm er Verantwortung als Kassenprüfer. Ab 1996 kümmerte er sich um die Stahlraddepesche und hat damit fast zwei Jahrzehnte lang dafür gesorgt, dass diese Vereinszeitung ihren Weg zu unseren Mitgliedern fand. Ab 1999 war er zudem Koordinator für Öffentlichkeitsarbeit und damit die Stimme unseres Vereins nach außen. Darüber hinaus koordinierte er 2005 den Schulsport und von 2012 bis 2014 das Radtourenfahren.

Bei vielen unserer Radtourenfahrten packte er als Helfer mit an. Und auch selbst saß er noch bis ins hohe Alter regelmäßig im Sattel, so mancher von uns hat ihn immer wieder auf dem Fahrrad angetroffen.

Wir werden Günter ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen.

Mach's gut, Günter, und hab Dank für all die Jahre.



Nachruf Joachim Hünemörder

Stahlrad Laatzen ohne Joachim Hünemörder. Noch immer klingt das surreal. Joachim ist für fast alle im Verein einfach schon immer da gewesen. Im Alter von 12 Jahren ist er am 01.04.1964 eingetreten. Um mal ein Gefühl zu geben, von allen Mitgliedern, die der Stahlrad heute hat, waren nur die damals 27-jährige Anni Stamme und der damals 26-jährige Günter Hansen bereits Vereinsmitglieder.

Unter dem damaligen Radballtrainer Heinz Bestel dauerte es nicht lange, bis Joachim gemeinsam mit seinem Partner Heiner Rolfs erste Erfolge feierte. Nach drei Jahren erkämpften sie zusammen den zweiten Platz in einem Jugendturnier. Nochmal drei Jahre weiter schafften sie zusammen den Aufstieg in die Landesliga.

Und neben seinem sportlichen Schaffen entwickelte sich auch seine Verantwortung gegenüber dem Verein. Als 1970 die „Kleine Halle“ der Turnhalle Alte Rathausstraße gebaut wurde, engagierte sich Joachim gemeinsam mit Heinz, um beim Bau die Interessen der Radballer zu vertreten. Ihnen ist zu verdanken, dass wir von Anfang an in der Kleinen Halle die Markierungen für ein Radball-Spielfeld auf dem Boden haben.

Mit Anfang 20 brachte sich Joachim dann auch über offizielle Ämter in die Vereinsarbeit ein. So übernahm er 1974 erst das Amt für Öffentlichkeitsarbeit und ab 1977 dann das Amt, mit dem die meisten im Verein ihn wohl auch in Verbindung bringen, den Koordinator Hallenradsport.

Unter Joachims Führung wuchs die Radball-Sparte immer weiter an und entwickelte sich zu einer namhaften Adresse, wenn es um Radball in Niedersachsen ging. In den 80er Jahren erreichte der Verein mit 15 aktiven Spielern einen Rekordstand, den es vorher und auch seitdem nicht in Laatzen gegeben hat.

1988 gewann Joachim nochmal mit seinem Partner Heiner zusammen die Bezirksmeisterschaft und überließ dann erstmal die Bühne den nächsten Generationen. Er zog sich aus dem aktiven Spielbetrieb und auch der Vorstandsarbeit zurück und konzentrierte sich die nächsten Jahre mehr auf sein berufliches Schaffen außerhalb von Laatzen.

So richtig konnte er aber seine große Leidenschaft, den Radball, nie vergessen und so zog es ihn 1995 wieder zurück in die aktive Arbeit beim Stahlrad. Er nahm seinen alten Posten als Koordinator und als Trainer wieder auf und sollte fortan erneut das prägende Gesicht für Radball in Laatzen sein.

Nachruf Joachim Hünemörder

Es folgten mehr als 20 Jahre, in denen Joachim wieder jeden freien Moment für unseren Sport und unseren Verein opferte. Er organisierte Turniere, machte an Schulen die Fahrradprüfung, nahm an Fortbildungen zum Thema Radball teil, war auf jeder Vereinsveranstaltung als Helfer dabei, begleitete den Stadtlauf, war aktiver Wanderfahrer. Und all das stehts mit seinem charismatischen Lächeln und einem flotten Spruch auf den Lippen.

Im Jahr 2017, 43 Jahre nachdem Joachim sein erstes Ehrenamt im Verein übernommen hat, war es für ihn an der Zeit, den Staffelstab weiterzugeben, ohne aber sich aus seiner Arbeit für den Verein zurückzuziehen. So übernahm Kai Schulze ab da zwar das Amt als Koordinator für Hallenradsport, wurde aber noch die folgenden Jahre bei allen aufkommenden Arbeiten von Joachim unterstützt. Auch blieb Joachim weiter jede Woche in der Halle als Trainer präsent.



Als Trainer und als Freund. Als Stimme der Vernunft, wenn man einen Rat brauchte. Als Netzwerker, wenn man einen Kontakt in die Dachdeckerbranche brauchte oder als Finanzberater, wenn man einen Finanzplan für seine Selbstständigkeit brauchte. Ein Multitool, das immer versuchte, jedem bei seinen Problemen zu helfen, und dabei stehts das Herz am rechten Fleck hatte.

In den letzten 60 Jahren haben so viele Menschen in Laatzen Radball gelernt und egal mit wem von ihnen man sich unterhält, sie alle sagen, dass Joachim einen maßgeblichen Einfluss darauf genommen hat, was sie heute für Menschen sind. Er hat uns allen so viel mehr gegeben, als wir ihm jemals zurückgeben könnten. Er hat uns geprägt und geformt. Er hat uns beigebracht, was soziales Engagement heißt und was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen.

Du hast uns gezeigt, dass es das Gute auf der Welt gibt.

Danke.

Danke, Joachim, für alles.

Kai Schulze

Stahlrad Laatzen im Netz

Wer aktuelle Infos rund um unseren Verein sucht, findet alles Wichtige direkt auf unserer **Homepage**: Aktuelles, Termine, Ansprechpartner, Trainingszeiten, RTF-Strecken und vieles mehr. Schaut vorbei unter:

https://www.stahlradlaatzen.de/

Auch auf **Instagram** halten wir euch auf dem Laufenden. Mit inzwischen über 350 Followern teilen wir regelmäßig Einblicke in unsere Aktivitäten. Folgt uns, liked und kommentiert, um unsere Reichweite zu erhöhen:

https://www.instagram.com/stahlradlaatzen/

Und natürlich sind wir auch auf **Facebook** aktiv – hier teilen wir Berichte, Fotos und Vereinsinfos. Mit über 500 Followern wächst unsere Community stetig! Schaut vorbei, abonniert, liked und kommentiert, damit noch mehr Menschen von uns erfahren:

https://www.facebook.com/Stahlrad

Auf **Komoot** veröffentlichen wir unsere schönsten Touren und Strecken: RTF-Routen, Gravel-Runden und permanente Strecken inklusive GPX-Download. Perfekt, wenn ihr unsere Touren nachfahren oder neue Inspiration für eure nächste Ausfahrt sammeln möchtet. Schaut vorbei und folgt unserem Profil:

https://www.komoot.com/de-de/user/stahlradlaatzen

Auch auf **Zwift** sind wir aktiv! In der virtuellen Trainingswelt könnt ihr gemeinsam mit anderen Stahlradlern fahren, an Gruppenfahrten teilnehmen oder einfach euer Indoor-Training abwechslungsreicher gestalten. Folgt unserem Club auf Zwift, vernetzt euch und seid bei den nächsten gemeinsamen Sessions dabei:

https://stahlradlaatzen.de/zwift

Einladung zur Advents-CTF

Wir laden euch herzlich zu unserer traditionellen Advents-CTF ein!

Wann & Wo?

- Sonntag, 29. November 2026
- Start: 10:00 Uhr
- Treffpunkt: Turnhalle Grundschule Grasdorf, Ohestraße 12, 30880 Laatzen



Gemeinsam wollen wir die **Adventszeit** sportlich einläuten und mit dem **Cross-, Gravel- oder Mountainbike** durch die abwechslungsreiche **Leinemasch** rund um Laatzen und darüber hinaus bis in den Deister fahren.

Wie immer steht nicht nur die Strecke, sondern auch die **Gemeinschaft** im Vordergrund. Für eine kleine **Stärkung** im Ziel ist gesorgt.



Weitere Details wie z.B. die Strecke veröffentlichen wir zeitnah auf unserer Homepage und in der German Cycling App „GC Touren“.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer – egal ob Vereinsmitglied oder Gastfahrer!

Wir brauchen noch Kuchenspenden! Wer also gerne einen Kuchen backen und vorbei bringen möchte, meldet sich bitte bei Uwe unter rtf@stahlradlaatzen.de

Veranstaltungen

Gravel-Rides / Country-Tourenfahrten (CTF) in der Umgebung

Sa, 24.10.2026 - Schiwy CTF- Burgdorfer Holz - 44/66 - Radsportbezirk Hannover e.V.

Sa, 31.10.2026 - Rund um Hannover - 42/85 - RC Blau-Gelb Langenhagen v. 1927 e.V.

So, 08.11.2026 - 5. O-CTF Winter Kartoffeltour - 46 - RSV Concordia v. 1909 Hannover e.V.

So, 29.11.2026 - Stahlrad Laatzen Advents-CTF - 54/74 - Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.

Do, 31.12.2026 - 8. Silvester Gravelride - 33/53 - Radsportgemeinschaft Hannover e.V.

Weitere RTF-/CTF-Termine2026 im
RAD-NET Breitensportkalender

*Fahr doch mal **Gravel** - mit Spaß und mit uns!*

Trainingszeiten zur Wintersaison des Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.
1. Oktober bis 31. März - Sonntags um 10:00 Uhr - ab Rathaus Laatzen
mit dem Mountain-, Cross- oder Gravelbike

Also seid dabei und lasst uns gemeinsam Spaß haben!
Mehr Infos wie immer unter: https://www.stahlradlaatzen.de/



Radball Spielplan 2027

Hier findet ihr den Spielplan unserer Radballer für die Saison 2027, für die Spieltage mit Beteiligung unserer Mannschaften. Unsere Spieler freuen sich sicherlich sehr, wenn Fans zum Anfeuern in die Halle kommen.

Spielplan – Landesliga – 2027

1. Spieltag: 07.11.2026 | 12:00 Uhr | Oberneuland

2. Spieltag: 05.12.2026 | 12:00 Uhr | Gifhorn

3. Spieltag: 06.02.2027 | 12:00 Uhr | Hannover

4. Spieltag: 27.02.2027 | 12:00 Uhr | Hannover

5. Spieltag: 17.04.2027 | 12:00 Uhr | Hannover

6. Spieltag: 29.05.2027 | 12:00 Uhr | Hannover



Änderungen vorbehalten!

*Fahr doch mal **virtuell** - mit Spaß und mit uns!*

Trainingszeiten zur Wintersaison des Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.
1. Oktober bis 31. März - Mittwochs um 18:00 Uhr - bei Zwift

Warum du dabei sein solltest?
Gemeinsames Tempo, lockere Atmosphäre und jede Woche ein bisschen schneller - perfekt für alle, die Spaß am Radfahren haben und gleichzeitig an ihrer Form arbeiten wollen.

Also seid dabei und lasst uns gemeinsam Spaß haben!
Unser Zwift-Profil findest du unter: https://www.stahlradlaatzen.de/zwift

ZWIFT

7Berge Frühjahrs-RTF/Gravel

Gemeinsam mit dem TKJ Sarstedt stellen wir am **17. April 2027** wieder die 7Berge Frühjahrs-RTF/Gravel auf die Beine.

Merkt euch den Termin schon jetzt vor und tragt ihn in euren Kalender ein.

Weitere Details folgen rechtzeitig vor der Veranstaltung.



Weitere RTF-/CTF-Termine im
RAD-NET Breitensportkalender



Geburtstage

Wir wünschen allen, die in diesem Jahr einen besonderen Geburtstag feierten und feiern, alles Gute!

Unsere besten Wünsche begleiten euch
für eine gute Zukunft bei bester Gesundheit





Jung ist man, solange man imstande ist, den eigenen Geburtstag zu vergessen.

Sophia Loren (*1934), ital. Filmschauspielerin

Liebe Stahlradlerinnen und Stahlradler,

ihr haltet jetzt die zweite Ausgabe unserer **Depesche 2026** in den Händen – ich hoffe, sie hat euch auch dieses Mal wieder gefallen!

Aber: Eine Vereinszeitung lebt nicht nur von Terminen und Infos, sondern vor allem von **euren Geschichten**. Ob ein spannendes Rennen, eine unvergessliche Ausfahrt, euer Radurlaub oder einfach ein schönes Erlebnis auf zwei Rädern – **teilt es mit uns!** Schickt mir eure **Fotos**, kleine **Berichte** oder auch nur ein paar **Stichworte**, und wir machen gemeinsam etwas daraus.

Auch Feedback ist jederzeit willkommen: **Lob, Kritik, Ideen** oder **Wünsche** – schreibt mir einfach an presse@stahlradlaatzen.de.

Also: **Mitmachen, reinschauen, weitersagen** – so bleibt die Depesche lebendig und unser Verein sichtbar!

Bis zur nächsten Ausfahrt
Uwe



Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender: Robert Czerwonka
Kassenwart: Friedrich Schleenbecker

Verantwortlich für den Inhalt nach § 18 Abs. 2 MStV:

Uwe Janssen, Alter Markt 2, 30880 Laatzen
presse@stahlradlaatzen.de

Einige Texte in dieser Ausgabe wurden durch die Unterstützung einer KI erstellt. Für Inhalte externer Links übernehmen wir keine Verantwortung; für deren Inhalte sind ausschließlich die Betreiber der verlinkten Seiten verantwortlich.

Bankverbindung:
Sparkasse Hannover
IBAN: DE58 2505 0180 0003 0117 80
BIC: SPKHDE2HXXX

Steuer-Nr. 23/210/01237

Amtsgericht Hannover VR 3727